

Veranstaltungsreihe im Café hanOMacke:

Dein Chef weiß, was Du letzten Sommer getan hast...

2.12.08: Überwachung am Arbeitsplatz - was darf mein Chef? Verschiedene Skandale haben in jüngster Zeit die öffentliche Aufmerksamkeit für das Thema Privatsphäre und Datenschutz erhöht, doch wissen noch immer die Wenigsten, wie ihre Rechte genau aussehen und wie sie durchzusetzen sind.

Am Arbeitsplatz herrscht zudem oft eine gewisse Angst davor, sich verdächtig zu machen, weil man „etwas zu verbergen“ hat. Doch die fortschreitende Perfektionierung umfassender Überwachungsmöglichkeiten erfordert es, Grenzen zu ziehen, soll am Ende nicht ein völlig gläserner Arbeitnehmer stehen.

Infos und Diskussion mit:

- Wilfried Schwetz, Wissenschaftler und Mitautor vom „Schwarzbuch Lidl“
- Monika Weichsel, Referentin für den nicht öffentlichen Bereich beim Landesbeauftragten für den Datenschutz Niedersachsen
- Sabine Zimpel, Koordinierungskreis attac D
- N.N., ver.di

9.12.08: Sorgloser Exhibitionismus oder zukunftsweisendes „Social Networking“ im 21. Jahrhundert? Das „Web 2.0“ involviert die Nutzer_innen des Internets und macht sie selbst zu Anbietern von Informationen. Doch wer liest diese, wie werden sie verwertet?

Die technischen Möglichkeiten, Daten zu verknüpfen, um umfassende Persönlichkeitsprofile zu erstellen sowie die oft fehlende Möglichkeit, die weltweite Verbreitung mehr oder weniger privater Details nachzuvollziehen, machen deutlich: Wir sollten sensibilisiert sein. Nicht nur Stalker, auch künftige Chefs oder politische Gegner könnten sonst mehr über uns herausfinden als uns lieb ist...

Auf dem Podium:

- Jo Bager, Redakteur Computermagazin c't
- Juliane Fuchs, Jugendsekretärin ver.di
- Dominik Birk, Ruhr Uni Bochum
- Uwe Robra, Referent für technischen Datenschutz beim Landesbeauftragten für den Datenschutz Niedersachsen

